

Intercostalnerven Th7- Th12 : enden in Medialebene ventral abwärts gerichtet im Bereich der Linea alba, versorgen motorisch entsprechende Intercostalmuskulatur und nach Verlassen des Intercostalraumes große ventrale Bauchmuskeln, innervieren sensibel Hautareale Th7- Th12  
alle Intercostalnerven : geben im Bereich der vorderen Axillarlinie einen R. cutaneus lateralis und im Bereich der Parasternallinie einen R. cutaneus anterior ab, Teilung in jeweils einen medialen und lateralen Ast  
 sensible Versorgung mit diesen Ästen entsprechendes Hautareal sowie darunterliegende Pleura- bzw. Peritonealgebiet  
 Klinik : Bauchhautreflex : Bestreichung der Bauchhaut in Höhe verschiedener Segmente mit spitzen Gegenstand, Kontraktion des entsprechenden Bauchwandabschnitts, zur Höhenlokalisation von thorakalen Rückenmarksschädigungen

## Gruppen

zervikale : auf beiden Seiten jeweils 8, C1- C8, Versorgung des Halses und äußeren Arms; thorakale : auf beiden Seiten jeweils 12, Th1- Th12, Versorgung des Thorax und innere Armseite; lumbale : auf beiden Seiten jeweils 5, L1- L5, Versorgung der Hüfte und Beine (ausgenommen hintere Innenseite); sakrale : auf beiden Seiten jeweils 5, S1- S5, Versorgung z.T. Fuß und bei Beinen hintere Innenseite

## Plexus

Plexus cervicalis : Versorgung des Halsbereiches  
 Plexus brachialis : Versorgung der oberen Extremität  
 Plexus lumbalis : Versorgung der unteren Extremität  
 Plexus sacralis : Versorgung der unteren Extremität

## Plexus coccygeus

- aus Rr. anteriores des 4. und 5. Sakralnervs und vom letzten Spinalnerv (N. coccygeus)
- rein sensibel
- Bildung der Nn. anococcygei (entlang Lig. amococcygeum zur Haut über Steißbein und zwischen Steißbeinspitze und Anus)

## Rumpfwandinnervation, Nn. intercostales

keine Plexusbildung, segmental getrennt in Peripherie, Versorgung motorisch und sensibel der Rumpfwand, Bildung der Nn. intercostales nach Verlassen des Wirbelkanals an Innenseite der Thoraxwand → zwischen Mm. intercostales externi und interni, von Aa. und Vv. intercostales begleitet (von oben nach unten : V, A, N) am Unterrand der zugehörigen Rippe

Klinik : bei Pleurapunktion zum Absaugen von Flüssigkeit aus dem Pleura-spalt Einstich am Oberrand einer kaudalen Rippe  
Intercostalnerven Th1- Th6 : enden im Bereich des Sternums, innervieren motorisch die Mm. intercostales sowie Mm. serrati posteriores superiores und inferiores, versorgen sensibel zugehörige Dermatome Th1- Th6